



LUCITE® Grundierfarbe

Typ

Weiss pigmentierte, lösemittelfreie Grundierung auf Acryl-Polymerdispersionsbasis.

Verwendungszweck

Für deckende Grundanstriche vor nachfolgenden Schlussbeschichtungen mit Dispersionssilikat-, Siliconharz- und Dispersionsfarben.

Einsetzbar auch als Haftvermittler auf glatten, nicht verkieselungsfähigen Untergründen wie Gipsputzen, Gipskarton- und Gipsbauplatten, sowie Beton vor nachfolgender Zwischen-, bzw. Schlussbeschichtung mit Dispersionssilikatfarben.

Verarbeitung im Innen- und Außenbereich.

Produkteigenschaften

- gute Deckkraft
- lösemittelfrei
- sehr gute Haftungseigenschaften
- leicht verarbeitbar
- leicht füllend / Untergrundegalierend
- zur Haftvermittlung auf nicht verkieselungsfähigen Untergründen

Verpackungsgrößen: 18 kg

Farbton: Weiss /
Tönbar mittels Vollton- und Abtönfarben auf Dispersionsbasis (max.5%)

Technische Daten

Glanzgrad:	stumpfmatt
Dichte (20°C):	ca. 1,4 g/ml (Mittelwert)
Viskosität:	Verarbeitungsfertig / Gebrauchsfertig
Verbrauch:	ca. 200 g / m ² / Anstrich auf glatten, leicht saugenden Untergründen. Auf rauen Untergründen entsprechend mehr. Bitte die genauen Verbrauchswerte durch Probebeschichtung am Objekt ermitteln Die genauen Verbrauchswerte bei Spritzapplikation richten sich nach Objekt, Untergrundbeschaffenheit und nach der jeweiligen Düsenauswahl (Düsengröße/ Spritzwinkel)
Verarbeitungstemperatur:	mindestens + 8° C Luft- und Objekttemperatur bei Verarbeitung und während der Trocknung.

Verarbeitungsdaten

Trocknung bei 20°C u. max. 65 % rel. LF:	nach ca. 6 Stunden oberflächentrocken und überstreichbar. Niedrige Temperaturen sowie hohe Luftfeuchtigkeit können zu Trocknungsverzögerungen führen.
Verarbeitung:	LUCITE® Grundierfarbe ist verarbeitungsfertig eingestellt Vor Gebrauch sorgfältig aufrühren. Streichen / Rollen / Spritzen (Airless-Spritzen, nur mit erhöhtem Düsenverschleiß). Material kann je nach Verarbeitungsweise und Saugfähigkeit des Untergrundes bis max. 5% mit Wasser verdünnt werden.
Airless-Verarbeitung:	Düse = 0,026 - 0,031 Inch Spritzdruck = 160 - 180 bar Spritzwinkel = 40-80° (erhöhter Düsenverschleiß)
Lagerung:	Kühl, trocken und frostfrei im verschlossenen Originalgebinde.
Reinigung der Werkzeuge:	Sofort nach Gebrauch mit sauberem Wasser. Werkzeuge (Pistole, Roller, etc.) vor und nach der Anwendung sorgfältig reinigen.

Untergrundvorbehandlung allgemein / Beschichtungsaufbau

Die Untergründe müssen tragfähig, fest, trocken, frei von Verschmutzungen, Ausblühungen, Verfärbungen, Pilzbefall, Sinterschichten, Mehlkornschichten und trennenden Substanzen sein.

Vorhandene Altbeschichtungen müssen auf Eignung, Haft- und Tragfähigkeit geprüft werden. Bitte VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 und die jeweiligen BFS-Merkblätter beachten. Bei Reinigungsarbeiten sind die gesetzlichen Vorschriften zu beachten.

Es wird empfohlen, vor Beginn der Arbeiten Musterflächen anzulegen um somit die Haftung und das Oberflächenbild zu prüfen. Stärker bzw. ungleichmäßig saugfähige Untergründe vorher mit einem Tiefengrund behandeln.

Bei festen, tragfähigen, leicht saugenden Untergründen im Innenbereich ist keine Grundierung erforderlich.

Nicht tragfähige Altbeschichtungen sind grundrein zu entfernen.

Einen satten, gleichmäßigen Anstrich mit LUCITE® Grundierfarbe, unverdünnt oder bei Bedarf mit max. 5 % Wasser verdünnt, aufbringen.

Untergrundvorbereitung

Stark saugende Putze der Mörtelgruppen P II und P III:

Der Untergrund muss trocken und frei von Sinterschichten sein. Bitte hierzu das Merkblatt Nr. 10 des Bundesausschuss für Farbe- u. Sachwertschutz, sowie die Vorgaben des Bundesverbandes der Gipsindustrie e.V. beachten.

Untergrund auf Saugfähigkeit prüfen. Ggf. mit LUCITE® Sealer 1110 T, 1:1 verdünnt mit sauberem Leitungswasser grundieren. Der Verdünnungsgrad der Grundierung ist der jeweiligen Saugfähigkeit des Untergrundes anzupassen.

Anschließend Grundbeschichtung mittels LUCITE® Grundierfarbe ausführen.

Gipsputze der Mörtelgruppe IV, Gipsbauplatten:

Untergrund auf Saugfähigkeit prüfen. Ggf. mit LUCITE® Sealer 1110 T, 1:1 verdünnt mit sauberem Leitungswasser grundieren. Der Verdünnungsgrad der Grundierung ist der jeweiligen Saugfähigkeit des Untergrundes anzupassen.

Anschließend Grundbeschichtung mittels LUCITE® Grundierfarbe ausführen.

Beton:

Vorhandene Trennmittelrückstände, sowie mehlende, sandende Rückstände restlos entfernen. Flächen auf Saugfähigkeit prüfen und ggf. mit LUCITE® Sealer grundieren.

Der Verdünnungsgrad der Grundierung ist der jeweiligen Saugfähigkeit des Untergrundes anzupassen.

Anschließend Grundbeschichtung mittels LUCITE® Grundierfarbe ausführen.

Gipskartonplatten:

Untergrund auf Saugfähigkeit prüfen. Mit LUCITE® Sealer 1110 T, 1:1 verdünnt mit sauberem Leitungswasser grundieren. Der Untergrund muss sauber, trocken und plan sein sowie die Plattenstöße sachgerecht verspachtelt werden.

Bitte hierzu das BFS-Merkblatt Nr. 12 des Bundesausschuss für Farbe u. Sachwertschutz sowie die Anforderungen der jeweiligen Gipskartonplattenhersteller beachten.

Raufaser, Papierprägetapeten:

Auf sach- und fachgerechte Verklebung achten. Bei Neutapezierungen ist insbesondere im Nahtbereich das nachrollen („nass in Nass“) mit einer entsprechenden Rolle empfehlenswert. Keine Grundierung notwendig.

Vorhandene Altanstriche (Dispersionsfarbenanstriche):

Vorhandene Altanstriche auf Tragfähigkeit prüfen. Keine Grundierung notwendig.

Kalksandstein- / Ziegelsichtmauerwerk:

Die zu beschichtenden Flächen müssen rissfrei, trocken und frei von Ausblühungen sein. Die Fugen müssen einen optisch einheitlichen Fugenglattstrich aufweisen. Ausreichende Trockenzeit bei neuem Mauerwerk beachten (Ausgleichsfeuchte).

Untergrund auf Saugfähigkeit prüfen. Ggf. mit LUCITE® Sealer 1110 T unverdünnt oder der Saugfähigkeit des Untergrundes entsprechend mit sauberem Leitungswasser verdünnt, grundieren.

Bitte hierzu die BFS-Merkblätter Nr. 2 und Nr. 13 des Bundesausschuss für Farbe und Sachwertschutz sowie die Vorgaben der jeweiligen Kalksandstein- und Ziegelhersteller beachten.

Anschließend Grundbeschichtung mittels LUCITE® Grundierfarbe ausführen.

Holz-, Span-, Sperrholz-, und Hartfaserplatten:

Vorhandene Altanstriche auf Tragfähigkeit prüfen und ggf. restlos entfernen. Reinigen und Entstauben. Grundierung mittels DELTA® Allprimer ausführen.

Bitte hierzu das BFS-Merkblatt Nr. 20 des Bundesausschuss für Farbe- u. Sachwertschutz beachten.

Sicherheitsdaten

Einstufung und Kennzeichnung entnehmen sie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt, welches Sie unter <http://www.cd-color.de/de/infocenter/downloads/datenblaetter-sd-tm.html> downloaden können.

Produkt-Code / GISCODE gemäß BG-BAU – GISBAU:

Siehe Produktetikett und aktuelles Sicherheitsdatenblatt (Abschnitt 7.3)

Die Betriebsanweisung gemäß §14 der Gefahrstoffverordnung für ihren Betrieb finden Sie unter <http://www.wingis-online.de/>

Bitte Angaben im Sicherheitsdatenblatt beachten

Besondere Hinweise

Bitte grundsätzlich die Richtlinien des BFS (Bundesausschuss Farbe und Sachwertschutz, Frankfurt a.M.) beachten.

Bei Arbeiten an asbesthaltigen Untergründen unbedingt die TRGS 519 einhalten.

Bei unbekanntem oder nicht genannten Untergründen empfehlen wir einen Probeanstrich mit anschließender Haftungsprüfung (Gitterschnitt) gemäß DIN EN ISO 2409.

Die Untergründe müssen frei von Verschmutzungen, trennenden Substanzen, trocken und tragfähig sein. VOB, Teil C, DIN 18363, Abs. 3 beachten. Untergründe auf Tragfähigkeit für Anstriche prüfen. Lose Altanstriche entfernen

Flächen mit starken Ablagerungen wie z.B. Ruß, Nikotin, Fett, Öl usw. sind vor Beginn der Arbeiten mit Anlauger und/oder fettlösenden Haushaltsreinigern gründlich zu reinigen. Ausreichende Trockenzeit beachten!

Flächen mit Schimmelbefall gründlich mit handelsüblichen Schimmelentfernern behandeln (bitte die jeweiligen Technischen Produktmerkblätter und Verarbeitungshinweise beachten) und gründlich abtrocknen lassen. Danach eine Isolierung mit LUCITE® Multi-Primer ausführen.

Für Anstriche auf salzbelasteten Untergründen kann keine Gewähr übernommen werden.

Untergründe, bei denen mit wasserlöslichen Stoffen, wie z.B. Nikotin, Teerkondensate, oder Wasserflecken gerechnet wird, sind zunächst mit LUCITE® Multiprimer zu isolieren.

Abtönungen können die ausgetesteten Eigenschaften verändern.

Dauerelastische Fugenmassen und Dichtungsprofile sind nicht zu überarbeiten.

Bei Kontakt mit weichmacherhaltigen Produkten (Tür und Fensterdichtungen etc.) ist die Unbedenklichkeit des Dichtprofilherstellers einzuholen, bzw. ein Probeanstrich notwendig.

In schwierigen Fällen bitte vor Beginn der Arbeiten Rücksprache mit unserem technischen Außendienst, oder der Anwendungstechnik halten.

Bei unzureichender Belüftung und / oder Verarbeitung der Materialien im Spritzverfahren Atemschutzgerät anlegen.

Niedrige Temperaturen und / oder schlechte Be- und Entlüftung können sich negativ auf die Trocknung auswirken.

Vor Gebrauch stets Kennzeichnung und Produktinformation lesen.

Alle nicht zu beschichtenden Anstrichflächen sorgfältig abdecken. Farbspritzer auf allen Arten von Oberflächen noch im nassen Zustand mit Wasser abwaschen.

Allgemeine Hinweise

Die vorstehenden Angaben wurden nach dem neusten Stand der Entwicklungs- und Anwendungstechnik zusammengestellt und enthalten beratende Hinweise. Sie beschreiben unsere Produkte und informieren über deren Anwendungen und Verarbeitung.

Angesichts der Vielseitigkeit und Unterschiedlichkeit der jeweiligen Arbeitsbedingungen und verwendeten Materialien können wir in unserer Beschreibung nicht jeden Einzelfall erfassen.

Für die Haltbarkeit der Produkte sind rechtzeitige Pflege- und Renovierungsarbeiten notwendig.

Sofern wir nicht spezifische Eigenschaften und Eignungen der Produkte für einen bestimmten Verwendungszweck ausdrücklich schriftlich zugesichert haben, ist eine Anwendungstechnische Beratung, wenn gleich sie nach bestem Wissen erfolgt, in jedem Fall unverbindlich.

Rechtsverbindlichkeiten können aus den vorstehenden Angaben nicht abgeleitet werden.

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen, die wir zur Unterstützung des Käufers / Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Technik geben, sind unverbindlich.

Sie begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer / Verarbeiter zudem nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen.

Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Mit Erscheinen dieses Merkblattes verlieren alle Angaben früherer Ausgaben ihre Gültigkeit.

Allergikerberatung unter 02330 / 63 184.

Für weitere technische Auskünfte und Informationen wenden Sie sich bitte unter der Rufnummer 02330 / 63 243 über unser Contact Management an unsere Anwendungstechnische Abteilung.

Zusätzlich können Sie weitere Informationen über unsere Internetseite www.doerkencoatings.de abrufen. Hier finden Sie alle produktbezogenen Technischen Merkblätter und Sicherheitsdatenblätter.

L - 4031 LUCITE® Grundierfarbe 300720 FL

DÖRKEN COATINGS

Dörken Coatings GmbH & Co. KG
Wetterstrasse 58
D-58313 Herdecke/Ruhr
Tel.: 02330 63 243
Fax: 02330 63 100 243
Mail: coatings@doerken.de
Web: www.doerkencoatings.de

DÖRKEN
COATINGS